



**KUNSTHALLE BREMEN**



## Von allen Sinnen!

## Kunst kitzelt Kinder

Ein Kunst-Erlebnis-Programm im Rahmen von *Kunst und Spiele*, ein Projekt der Robert Bosch Stiftung

Mit Kunst und Kultur die Welt entdecken. Im Förderprojekt *Kunst und Spiele* führt die Robert Bosch Stiftung bundesweit Kultur- und Bildungseinrichtungen zusammen, in denen schon die Aller kleinsten kreativ Kunst erleben können. In Bremen arbeiten hierfür die Kunsthalle Bremen, KiTa Bremen und die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen zusammen. Die Kooperationspartner/innen haben das Programm *Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder* entwickelt, das sich an Kitas sämtlicher Träger in Bremen richtet.

Ziel des Programms ist es, Kindern ab drei Jahren einen intuitiven und spielerischen Zugang zu Bildender Kunst zu vermitteln und ihnen - wie auch den pädagogischen Fachkräften und Eltern - das Museum als Erlebnisraum nahe zu bringen.

Die Kunsthalle Bremen bringt vielfältige Erfahrungen in der Gestaltung und Umsetzung von elementaren museumspädagogischen Angeboten mit. Seit 2007 finden dort im Rahmen von Gruppenworkshops, Projekttagen und Atelierkursen gezielt Veranstaltungen für Kindergartenkinder statt, die über das 2009 eingerichtete Programm *Kunsthalle Bremen... unterwegs!* auch in die Einrichtungen getragen wurden. 2013 startete mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung und der Fritz Hollweg Stiftung das Projekt *Was siehst DU?*, im Rahmen dessen Kinder aus 23 Einrichtungen von KiTa Bremen mehrfach die Kunsthalle Bremen besuchten und die Sammlung mit einem Fokus auf ungegenständliche und abstrakte Kunst kennen gelernt haben. Die Projektergebnisse aus der kreativen Auseinandersetzung mit den Kunstwerken haben Eingang gefunden in die gleichnamige Kunstausstellung, die noch bis zum 8. August 2015 in der Kunsthalle zu sehen ist.



## Wie ist das Programm aufgebaut und welche Idee steckt dahinter?

Das Programm spricht zwei Ebenen an:

Ebene 1: Kunstwerke mit unterschiedlichen Sinnen erfahren, ihre Zeichen entziffern und mit Bedeutung füllen und eigene Geschichten dazu entwickeln.

Ebene 2: Einen ganz natürlichen Zugang zu den Kunstorten und den dortigen Werken erhalten. Auf Grundlage dieser Erfahrungen können Kinder selber Kunstwerke erschaffen, wobei sie ausschließlich von ihren eigenen Emotionen geleitet werden sollen.

Museumspädagoginnen und Museumspädagogen der Kunsthalle führen gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften, den Kindern und auch mit den Eltern, Bildbetrachtungen in der Kunsthalle und optional auch in der Kita durch. Dabei können alle Beteiligten erleben, wie Kunst sinnlich erfahrbar wird. In den angeleiteten Angeboten soll eine phantasiereiche und kreative Begegnung mit der Kunst ermöglicht werden. Die teilnehmenden Kitas erhalten drei Angebote während der Programmlaufzeit.

Durch das Programm und die eigenen Erfahrungen mit Kunst und Ästhetik können die Kitas Zugänge und Methoden entwickeln, um den kindlichen und phantasievollen Umgang mit Kunst in der Kita wahrzunehmen und zu stärken. Ziel ist es zudem, eine Verstärkung der Auseinandersetzung mit künstlerischen Inhalten und Medien in der Kita sowie punktuell auch zuhause zu erreichen.

## Was erwartet eine Kita, die am Programm *Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder teilnehmen möchte?*

Die teilnehmenden Kitas arbeiten an den individuell vereinbarten Terminen eng mit den Museumspädagoginnen und Museumspädagogen der Kunsthalle zusammen. *Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder* findet von Juni bis Oktober 2015 statt. In dieser Zeit können mit einer konstanten Kindergruppe folgende drei Angebote mit der Kunsthalle wahrgenommen werden:

- Kita in der Kunsthalle (Kinder als Teilnehmende, pädagogische Fachkräfte als Begleitende)
- Kunsthalle in der Kita (Kinder als Teilnehmende, pädagogische Fachkräfte als Begleitende)
- Kita in der Kunsthalle (pädagogische Fachkräfte, Kinder und Eltern als Teilnehmer; Gruppe wird ggf. geteilt)



Die teilnehmenden Kinder sollten bis zum Kindergartenjahr 2015/16 in der Kita bleiben, daher richtet sich das Programm an 3-4-jährige Kinder. Die Gruppe der Kinder sollte dabei konstant bleiben und maximal 20 Kinder umfassen.

Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder ist ein Modellprogramm, in dem erste Kontakte und die Zusammenarbeit zwischen Kita und Kunsthalle weiter erprobt werden sollen. Es ist beabsichtigt, das Programm im Jahr 2016 fortzuführen, um die Angebote zu vertiefen. Dafür steht den teilnehmenden Kitas ein Kontingent an Themenworkshops in der Kunsthalle Bremen zur Verfügung, mit denen z.B. Kita-Projekte eingeführt werden, sowie Fortbildungsveranstaltungen für pädagogische Fachkräfte, die ihnen Fertigkeiten zur ästhetischen Bildung an die Hand geben bzw. diese vertiefen.



## Projektverlauf und inhaltlicher Aufbau der drei Angebote

Projektlaufzeit vom 1. Juni – 30. Oktober 2015  
3 Angebote à 90 Minuten  
3-4 jährige Kinder  
Optimal 8-10 Kinder / Maximal 15 Kinder pro Einrichtung  
Konstante Gruppe von Kindern und pädagogischen Fachkräften

### 1. Kita in der Kunsthalle

Vor dem Ausflug: Kinder haben gegessen und getrunken und waren ggf. auf der Toilette

Dauer: 90 Minuten

- Ankommen, Besuchsregeln
- Raumerfahrung
- 1-2 Werkbetrachtungen, Austausch von individuellen Assoziationen, Bewegung, Klänge, spielerische und haptische Elemente
- kreatives Gestalten vor dem Werk/vor den Werken
- Gemeinsamer Austausch/Auswertung
- Vorbesprechung 2. Termin in der Kita

### 2. Kunsthalle in der Kita (optional auch Kita in der Kunsthalle, wie 1.)

Vor dem Termin: Kinder haben gegessen und getrunken und waren ggf. auf der Toilette

Dauer: bis 90 Minuten

- Ankommen
- Raumerfahrung, Raumvergleich
- Bildbetrachtung der in der Kunsthalle gestalteten Arbeiten (werden von der Museumspädagogin / dem Museumspädagogen mitgebracht)
- Bewegung, Klänge, spielerische und haptische Elemente
- kreative Weiterentwicklung der Arbeit oder Gestalten einer neuen Arbeit
- Gemeinsamer Austausch/Auswertung
- Vorbesprechung 3. Termin in der Kunsthalle

### 3. Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte in der Kunsthalle

Vor dem Termin: Kinder haben gegessen und getrunken und waren ggf. auf der Toilette

Dauer: 90 Minuten

- Ankommen, Besuchsregeln
- Raumerfahrung
- Werkbetrachtung, Austausch von individuellen Assoziationen, Bewegung, Klänge, spielerische und haptische Elemente
- kreatives Gestalten im Atelier
- Gemeinsamer Austausch/Auswertung

### Herbst 2015

Abschlussaktion in der Kunsthalle mit allen beteiligten Kindern, Eltern und pädagogischen Fachkräften



### Wodurch zeichnet sich eine Kita aus, die am Programm *Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder* teilnehmen möchte?

Als teilnehmende Kita haben Sie Freude daran:

- täglich mit den Kindern kreativ zu sein und dabei alle Sinneswahrnehmungen der Kinder zu fördern
- regelmäßige Aktivitäten rund um Phantasie, Kunst, Musik, Bewegung in Ihrer alltäglichen pädagogischen Arbeit zu verankern
- Eltern und eventuell auch ehrenamtliche „Kunstpaten“ in Ihre Aktivitäten einzubinden
- an allen Projektangeboten teilzunehmen und sich mit anderen Fachkräften sowie den Programmverantwortlichen der Kunsthalle Bremen auszutauschen

## Wann und wie geht es los?

Projektstart ist der 1. Juni 2015

Einrichtungen, die sich für das Programm *Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder* interessieren, müssen eine **Bewerbung** einreichen.

### Bitte benennen Sie dabei:

- Kontaktdaten: (Stadtteil, Adresse, Telefon, eMail, Leitung, Träger)
- Angaben zur Einrichtung: (Anzahl Kinder, Anzahl der Gruppen U3 und Ü3, Anzahl pädagogischer Fachkräfte)
- Mit wie vielen Gruppen/Kinder möchten Sie teilnehmen?
- Erfahrungen mit kunstpädagogischen Aktivitäten
- Welche räumlichen Möglichkeiten haben Sie in Ihrer Kita, um künstlerische Angebote umzusetzen.
- Welche Themenschwerpunkte interessieren Sie?

## Wichtige Gelingensbedingungen

### Interesse und Freude an Kunst und Kreativität

Bei den verantwortlichen pädagogischen Fachkräften kommt es insbesondere darauf an, Kollegen/Kolleginnen zu gewinnen, die von ihrem persönlichen und fachlichen Profil geeignet erscheinen, als Ansprechpartner bzw. Ansprechpartnerin in die gesamte Einrichtung zu wirken. Wünschenswert wäre ein fachliches Interesse und Freude an Kunst, Musik, Gestaltung und Malerei.

### Die Unterstützung der Einrichtungsleitung

Die Einrichtungsleitung unterstützt die ausgewählten Kolleg/innen bei der Umsetzung von Aktivitäten und Angeboten sowie bei der gemeinsamen Auswertung der Aktivitäten im Rahmen von Austauschtreffen.

### Sind Sie neugierig geworden?

### Schicken Sie uns Ihre Bewerbung bis zum 26. Mai 2015 an:

Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen  
Programm Frühkindliche Bildung  
Bahnhofsplatz 29  
28195 Bremen  
Tel: 0421 – 361 - 16638  
Fax: 0421 – 361 - 2155  
Mail: [sabine.pregitzer@soziales.bremen.de](mailto:sabine.pregitzer@soziales.bremen.de)

Freundliche Grüße vom Projektteam

Hartwig Dingfelder (Kunsthalle Bremen), Sabine Pregitzer (Senatorin für Soziales, Kinder, Frauen und Jugend), Marita Sickinger, (KiTa Bremen)